

Vorwort .....	7
HILDRUN KÄMPER	
Einleitung .....	9
HILDRUN KÄMPER	
Demokratisches Wissen in der frühen Weimarer Republik	
Historizität – Agonalität – Institutionalisierung .....	19
JOHN RETTERATH	
Der Volksbegriff in der Zäsur des Jahres 1918/19	
Pluralistisches und holistisches Denken im katholischen, liberalen	
und sozialdemokratischen Milieu .....	97
AGNES LABA	
„Jntgegen dem feierlich erklärten Mehrheitswillen“: Das Volk als	
diskursive Ressource im Ostgrenzen-Diskurs der Weimarer Republik .....	123
MELANIE SEIDENGLANZ	
Die Abdankungserklärung – eine Textsorte der Zäsur und Diskurselement .....	153
RUTH MARIA MELL	
Vergangenheitsreflexion, Gegenwartsgelühl und Zukunftserwartung in der	
Umbruchzeit der frühen Weimarer Republik. Eine diskurslinguistische	
Analyse der sprachlichen Deutungsmuster <i>Wende und Zusammenbruch</i> .....	189
MARCUS MÜLLER	
Sprachgeschichte – Diskursgeschichte – Realgeschichte: Überlegungen zu	
ihrem Verhältnis .....	213
KATHRIN GROH	
Demokratiekonzepte führender deutscher Staatsrechtslehrer zu Beginn der	
Weimarer Republik .....	237

MICHAEL FAHLBUSCH	
Volk ohne Raum – Raum ohne Volk. Der lange Schatten der Deutsch-Völkischen	
in der Weimarer Republik .....	253
ANJA LOBENSTEIN-REICHMANN	
Der völkische Demokratiebegriff .....	285
STEFAN ENGELBERG	
Die deutsche Sprache und der Kolonialismus: Zur Rolle von Sprachideologemen	
und Spacheinstellungen in sprachpolitischen Argumentationen .....	307
MARTIN H. GEYER	
Korruptionsdebatten in der Zeit der Revolution 1918/19. Der „Fall Sklarz“,	
das Pamphlet „Der Rattenkönig“ und die (Ab-)Wege des politischen	
Radikalismus nach dem Ersten Weltkrieg .....	333
THORSTEN EITZ/MARTIN WENGLER	
Semantische Kämpfe in Wirtschaftsdiskussionen der Weimarer Republik	
Eine Diskursanalyse des öffentlichen Sprachgebrauchs .....	359
Die Autorinnen und Autoren .....	375